MITTEILUNGSBLATT

KIRCHBERG
an der Iller

58. Jahrgang | Donnerstag, 11. Januar 2024 | Nummer 1/2

Grundschule Kirchberg

Liebe Kirchberger, liebe Linninger, liebe Nordhofer,

wir wollen uns bei Ihnen bedanken, dass Sie so viel für Samiratou gespendet haben. Der Betrag liegt bei 935,94€. Wir denken Samiratou hat sich sehr gefreut. Und nochmal danke im Namen von Samiratou und den 3. und 4. Klässlern.

Liebe Grüße von der Grundschule Kirchberg

WICHTIGE RUFNUMMERN UND TERMINE

Gemeindekontakte

Telefax: 07354/9316-30, E-Mail: info@kirchberg-iller.de
Homepage: www.kirchberg-iller.de

Telefonnummern Rathaus Kirchberg

Zentrale	**07354/9316-0**
Bürgermeister Stuber	07354/9316-99
Frau Huchler/Frau Mehrhof Vorzimmer Bürgermeister, Bauamt, allg. Verwaltung	07354/9316-11
Frau Baur Einwohnermeldeamt, Passamt, Rentenangelegenheiten	07354/9316-10
Frau Mussack Ordnungsamt, Mitteilungsblatt, Fundbüro, Gewerbemeldungen	07354/9316-60
Frau Mayer Kämmerei, Hauptamt	07354/9316-70
Frau Schlecht/Frau Sälzle Gemeindekasse, Steueramt, Friedhofsangelegenheiten	07354/9316-91/90

Ortsverwaltung Sinningen
Fritz Wohlhüter, Gießenstraße 7 Tel. 9316-55, Fax. 2473
E-Mail: **ov.sinningen@t-online.de**
Sprechstunden: Donnerstag von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag, Dienstag, Donnerstag u. Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 18:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Kindergarten und Schule

Kindertagesstätte (Kita) Kirchberg, E-Mail: info@kita-kirchberg-iller.de	07354 /93179-0
Zwergenland Sinningen E-Mail: info@zwergenland-sinningen.de	07354/93258-30
Schule Kirchberg, E-Mail: poststelle@04118187.schule.bwl.de	07354/93240
St. Josef Kindergarten Kirchberg	07354/9346540

NOTRUFE

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr	**112**
Polizei Jeweils ohne telefonische Vorwahl	**110**
Giftnotruf	**0761/19240**
Polizeiposten Ochsenhausen	**Tel. 07352/202050**
Wasserversorgung:	0162/1395981
Stromversorgung (EnBW):	0800/3629-477
Gasversorgung (Thüga):	0800/7750001

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Zentraler Anlaufpunkt Patienteninformation ist die Rettungsleitstelle Biberach, **Tel. 116 117**
Dort werden Sie an die Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, - Marie-Curie Straße 6, 88400 Biberach oder den mobilen Dienst vermittelt.
Öffnungszeiten der Notfallpraxis:
Samstag, Sonn- und Feiertag 08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Achtung: Versichertenkarte bitte unbedingt zum Arztbesuch mitbringen!

Kinder- und Jugendärzte
Tel. 116 117

Kinder- und Jugendnotdienst Uni Ulm
Montag bis Freitag: 19 bis 22 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage: 19 bis 21 Uhr
Zuständig ist die zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und die Notfallaufnahme in der Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstraße 24, 89075 Ulm. Patienten können ohne Voranmeldung in die Klinik kommen, dort ist ständig ein Arzt vorhanden.

Zahnärztlicher Notdienst
0761/120 120 00

Standesamt Illertal

Marktplatz 7, 88453 Erolzheim, E-Mail poststelle@erolzheim.de
Frau Ehrhart 07354/9318-46, Frau Soherr 07354/9318-45

Soziale Dienste

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Schloßstraße 18, 88416 Ochsenhausen

Alten- und Krankenpflege	
Büro Erolzheim (Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr)	07354 9366404
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppen „Silberperlen“	07352 9230-20
Die Zieglerschen **Ambulanter Pflegedienst Erolzheim**	07354 937631-0
Nachbarschaftshilfe Kirchberg Einsatzleitung: Maria Gräser	07354 7547
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen Lydia Müller/Elfriede Wespel	0162 23 14 550
Essen auf Räder	
ASB Mobiler Sozialer Hilfsdienst Orsenhausen	07353/9844-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	07351/15700
Hausnotruf Arbeiter-Samariter-Bund	07354/9844-0

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Vom Festnetz 0800/0022833,
vom Handy 22833 www.aponet.de

Samstag, 13.01.2024
Markt-A. Altenstadt, Hindenburgstr. 5, Tel. 08337/7240 (08:00 - 08:00 Uhr)
Stadt-A. Biberach, Marktplatz 47, Tel. 07351/15030 08:30 - 08:30 Uhr)

Sonntag, 14.01.2024
Sonnen-A. Vöhringen, Ulmer Str. 6, Tel. 07306/31122 (08:00 - 08:00 Uhr)
Löwen-A. Memmingen, St.-Josefs-Kirchplatz 6, Tel. 08331/71378 (08:30 - 08:30 Uhr)

Wochenmarkt

In Kirchberg donnerstags von 10:30 bis 11:10 Uhr in der Marktstr.
In Sinningen mittwochs von 11:35 bis 12:15 Uhr an der „Alten Schule“

Müllabfuhr und Entsorgung

Müllabfuhr:	Freitag, 19.01.2024
Abfuhrtermin Papiertonne	Donnerstag, 11.01.2024 Mittwoch, 07.02.2024
Abfuhrtermin gelber Sack	Freitag, 12.01.2024 Donnerstag, 08.02.2024

Bitte die Abfalltonnen bis 6.30 Uhr zur Leerung bereitstellen.
Überfüllte Mülltonnen werden nicht geleert und bleiben stehen!!!

Grüngutplatz Öffnungszeiten
Öffnungszeiten Dez. - Februar: Samstag, 10 - 11 Uhr
Angeliefert werden dürfen: Grüngut u. unbehandeltes Altholz

Alteisen Samstag, 27.01.2024, 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Kirchberg

Altglascontainer: Kirchberg: Altkellmünzer Weg 12
Sinningen: auf dem Schulhof „Alte Schule“

Wertstoffannahmestelle Erolzheim
Daimlerstraße gegenüber Sportanlagen/Schützenheim
Öffnungszeiten: Mi., Do., und Fr. 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag 9.00 – 14.00 Uhr

Recyclingzentrum Ochsenhausen Gewerbegebiet, Güterbahnhof 16

Dienstag und Mittwoch	15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:00 Uhr
Freitag	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 16:00 Uhr

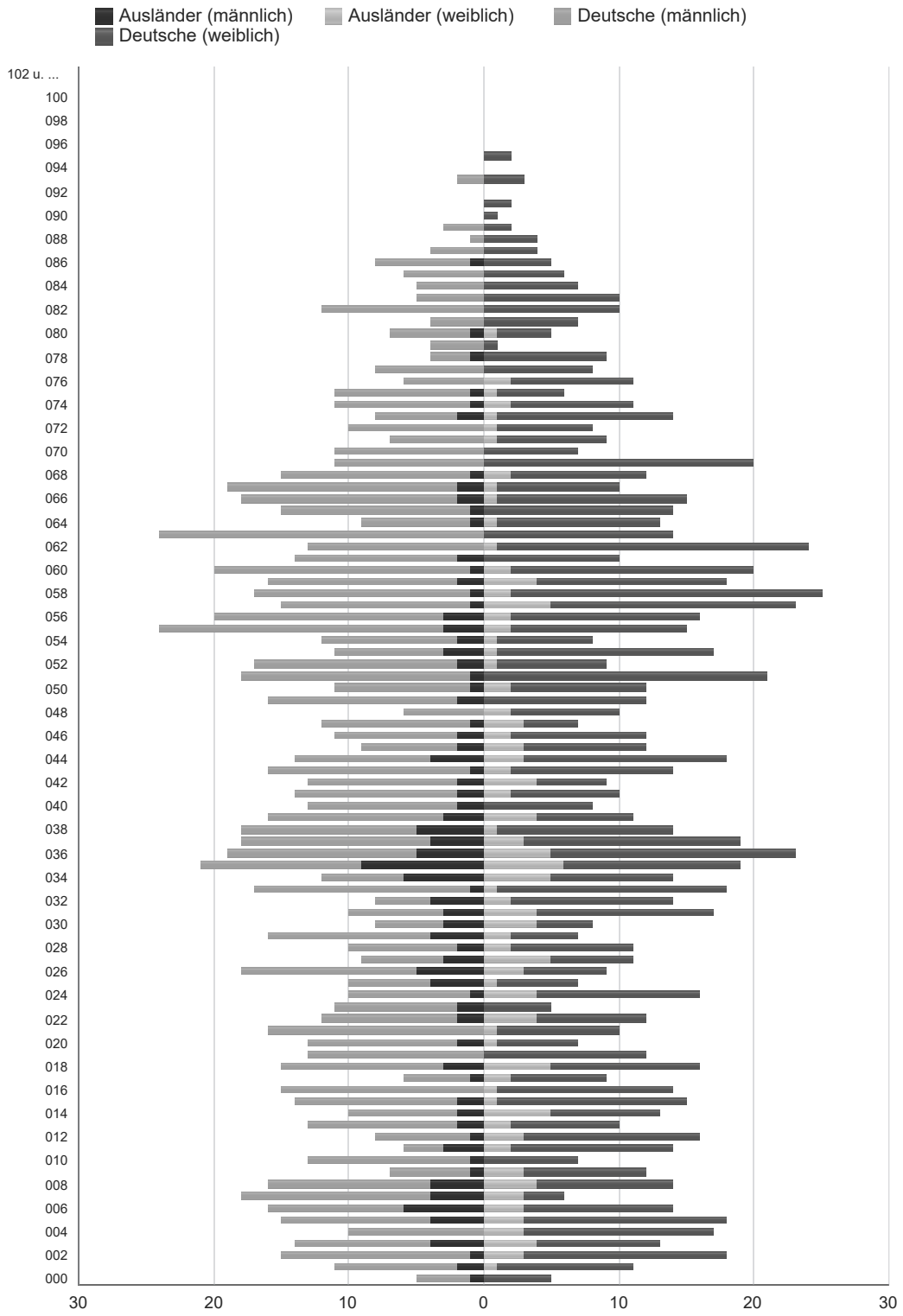
Fahrplanauskunft

für Bus und Bahn Baden-Württemberg (24 Std.) 0180/5779966 (0,14 €/min)
Deutsche Bundesbahn 0180/6996633 (0,20 €/Anruf)
www.bahn.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bevölkerungspyramide

Gemeinde:	Gemeinde-Schlüssel:	Gebiets-Gliederung:	Stand:
Kirchberg an der Iller	08426065	Ges.-Gemeinde	31.12.2023



Bevölkerungspyramide Stand 31.12.2023

Gesamteinwohnerzahl: 2178

Männlich:	1.092	davon Ausländer:	164
Weiblich:	1.086	davon Ausländer:	164

Statistische Daten aus dem Rathaus 2023

	2021	2022	2023
Wohnbevölkerung Stand 31.12.			
Insgesamt	2.154	2.202	2.178
► davon männlich	1.078	1.108	1.092
► davon weiblich	1.076	1.094	1.086
Geburten	29	27	11
► davon männlich	14	14	5
► davon weiblich	15	13	6
Eheschließungen	16	10	14
► davon in Kirchberg	8	6	11
Sterbefälle	16	15	20
► davon in Kirchberg verstorben	4	4	9
Kirchenaustritte	16	26	19
Zuzüge	143	181	161
Wegzüge	121	140	171
Polizeiliche Führungszeugnis	102	114	153
Auszug Gewerbezentralregister	6	5	6
Führerscheinerstanträge	46	53	49
Personalausweisanträge	217	223	202
Reisepassanträge	37	85	111
Kinderreisepässe	10	34	35
Baugesuche	30	16	16
Gemeinderatssitzungen	17	21	19
Ortschaftsratssitzungen	6	8	6
Fischereischeine	15	14	17
Rentenanträge/Kontenklärungen	49	39	44
Fundsachen	15	18	13
Kfz-Abmeldungen	20	18	17

Patientenverfügung- Vorsorgevollmacht-- Betreuungsverfügung

Haben Sie Fragen zu Patientenverfügung - Vorsorgevollmacht - Betreuungsverfügung?
Frau Rosi Löhe vom Arbeitskreis „ Vorsorge treffen“ hilft Ihnen gerne weiter.
Telefon: 08395/5479515 (AB vorhanden)

Maibaum-Reisig?

Es wird jedes Jahr schwieriger gutes Reisig Ende April zum Maibaum-Kranzen zu erhalten. Wenn also jemand innerhalb des nächsten Jahres Tannen oder Fichten in Garten oder Wälder rückschneiden möchte oder fällen muss, so wären wir für entsprechende Angebote/Spenden dankbar. Die Gemeinde würde auch bei Bedarf unterstützen und der Gartenbauverein, die Pfadis und die Feuerwehr würden sich sehr freuen.
Bitte bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. 9316-0 rechtzeitig melden. **Danke für ihre Unterstützung!**

Landesfamilienpass

Die Gutscheinkarten für 2024 sind da!

Das Ministerium für Soziales und Integration Baden-Württemberg hat der Gemeinde die neuen Gutscheinkarten 2024 zum Landesfamilienpass übersandt. Diese sind gegen Vorlage des Passes auf dem Rathaus, Zimmer 1, Frau Baur, erhältlich.
Einen Landesfamilienpass können erhalten:

- Familien, mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern (dies können auch Pflege- oder Adoptivkinder sein), die mit Ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Alleinerziehende, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die mit einem kindergeldberechtigten schwer behinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die Kinderzuschlags-, Wohngeld- oder Bürgergeldberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;
- Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der Landesfamilienpass kann beim Bürgermeisteramt beantragt werden.
Die Voraussetzungen für den Erhalt des Landesfamilienpasses bitten wir durch Vorlage entsprechender Leistungsbescheide nachzuweisen.
Wir empfehlen Ihnen, sich zuvor im Internet oder telefonisch beim jeweiligen Anbieter über die Öffnungszeiten und die Eintrittspreise zu informieren.
Eine Liste aller Angebote finden Sie auf der Homepage des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration unter:
www.sozialministerium-bw.de/landesfamilienpass

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Ab hier werden Beiträge und Bekanntmachungen der Kirchen, Vereine und Verbände unter eigener Verantwortung der Einsender veröffentlicht.

UNSERE JUBILARE

Wir gratulieren und wünschen für den weiteren Lebensweg Gesundheit, Zufriedenheit, viel Glück und Gottes Segen
Frau Zita Maier am 18.01.2024 zum 75. Geburtstag
sowie allen anderen Jubilaren, die nicht genannt werden möchten.

DORFHAUSNACHRICHTEN

Krabbelgruppe

Zeitpunkt: montags 10-11.30 Uhr (außer in den Schulferien)
Ort: im Dorfhaus im Gemeindesaal
Kontakt: Lisa Müller per Nachricht 0157/88876631
Die Krabbelgruppe ist kostenlos und unverbindlich.
Neue Kinder und ihre Eltern sind gerne jederzeit willkommen!

Büchereinachrichten

Öffnungszeiten
Dienstag: 17:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag: 16:00 – 18:00 Uhr
Tel. 934453
buecherei-kirchberg@web.de

VHS ILLERTAL

VHS Illertal
Tel.: 07354-934 661, ***Fax-Nummer: 07354-931899,***
E-Mail: vhs.Illertal@t-online.de
Geschäftszeiten: *Montag, Dienstag + Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15.00-17.00 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.*

Unser neues Semesterprogrammheft erscheint voraussichtlich am 25. Januar 2024

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Donnerstag, 11.01.2024

Gesünder naschen ohne Zucker (Violeta Kristen), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Pilates im Winter Für Fortgeschrittene (Adelinde Bek), 5 Termine, 20 – 21 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Freitag, 12.01.2024

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 4 Termine, 9 – 09:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby (Andrea Schwarzbart), 4 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzhei**m**

NEU! Line Dance für Anfänger (Marlies Schwarzbart), 5 Termine, 17:15 – 18:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Männer macht euch fit! (Raimund Benz), 6 Termine, 17 – 18 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Mittwoch, 17.01.2024

Vom Wintergemüse zum Superfood – So gesund ist Kohl & Co (Angelika Romer), 1 Termin, 18:30 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 18.01.2024

ONLINE- Yin-Yoga mit ätherischen Ölen (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 – 19:30 Uhr. Anmeldung bis 11.1. möglich. Die Öle werden per Post zugeschickt.

ONLINE: Entspannungszeit für mich (Sabrina Hölzl), 4 Termine, 18:15 – 19:30 Uhr. Anmeldung bis 11.1. möglich.

Freitag, 26.01.2024

Vortrag: Neurologische Effekte von Bewegung & Ernährung (Ulrich Haggenmüller), 1 Termin, 19:30 – 21 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Leckere Gerichte rund um die Nudel – Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG

Leckere Gerichte rund um die Nudel – Kochen und backen mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Grundschule Tannheim, Schulküche, OG

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus, Kirchberg

Bei der Kirche 2, 88486 Kirchberg
Tel. 07354-2364, Fax 07354-934464
E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de
Homepage der Seelsorgeeinheit Illertal:
https://se-illertal.drs.de/

Leitender Pfarrer/Pfarrbüro Erolzheim
Walkler Caxilé, Bei der Kirche 2, 88453 Erolzheim
Tel. 07354-8247, Fax 07354-935502
E-Mail walkler.caxile@drs.de
Mobil: 0151 240 78 522, E-Mail StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrer/Pfarrbüro Dettingen
Benedykt Roj, Kirchdorfer Str. 44, 88451 Dettingen
Tel. 07354-459, Fax 07354-934140
E-Mail b.roj@gmx.de, E-StMartinus.Erolzheim@drs.de

Pfarrbüro Kirchdorf
Tel. 07354-440, Fax 07354-1000
E-Mail Dreifaltigkeit.Kirchdorf@drs.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros in der Seelsorgeeinheit Illertal

Montag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	Erolzheim	14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	Dettingen	08.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	**Kirchberg**	**14.00 – 17.00 Uhr**
Mittwoch	Kirchdorf	15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	Erolzheim	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Kirchdorf	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	Dettingen	14.00 – 17.00 Uhr

Für alle Anliegen können Sie sich jederzeit in allen Pfarrbüros der Seelsorgeeinheit zu den jeweiligen Öffnungszeiten melden.

ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Januar 2024

Zweiter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:
1. Samuel 3,3b-10.19

2. Lesung:
1. Korinther 6,13c-15a.17-20

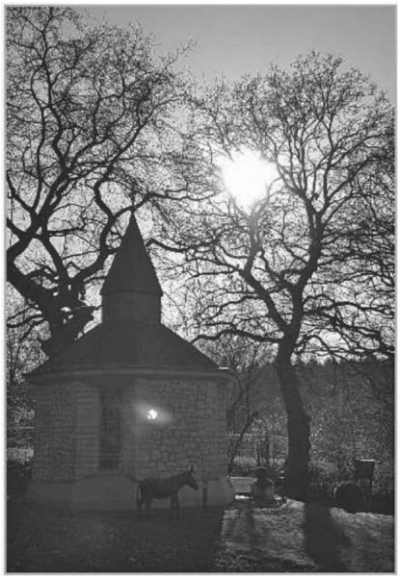
Evangelium: Johannes 1,35-42

» Andreas traf zuerst seinen Bruder Simon und sagte zu ihm: Wir haben den Messias gefunden – das heißt übersetzt: Christus. Er führte ihn zu Jesus. Jesus blickte ihn an und sagte: Du bist Simon, der Sohn des Johannes, du sollst Kephas heißen, das bedeutet: Petrus, Fels. «

Ulrich Loose

Das neue Jahr

Das neue Jahr wird kein Jahr ohne Angst, Schuld und Not sein. Aber dass es in aller Angst, Not und Schuld ein Jahr mit Gott sei, dass unserem Anfang mit Christus eine Geschichte Christus folge, die ja nichts ist als ein tägliches Anfangen mit ihm, darauf kommt es an.



Wünsche für das neue Jahr

Freuen wir uns über jede Stunde, die wir leben auf dieser Welt!
Freuen wir uns, dass die Sonne aufgeht und auch, dass der Regen fällt!
Wir können atmen, wir können fühlen, können auf neuen Wegen gehen.
Freuen wir uns, dass uns andre brauchen und uns in die Augen seh' n.

Freuen wir uns an jedem Morgen, dass ein neuer Tag beginnt.
Freuen wir uns über Frühlingsblumen und am kalten Winterwind.
Wir können hoffen, wir können kämpfen, können dem Bösen widersteh'n.
Freuen wir uns, dass die dunklen Wolken irgendwann vorübergeh' n.

Freuen wir uns an jedem Abend, dass wir ein Zuhause haben.
Freuen wir uns an schönen Stunden und vergessen die laute Hast.
Wir können lieben, wir können träumen, viele können dich gut versteh' n.
Freuen wir uns über jede Stunde, denn das Leben ist so schön!

Pfarrbrief.de

GOTTESDIENSTORDNUNG

Kirchberg

Sonntag, 14. Januar – 2. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr Heilige Messe
Kinderkirche im Dorfhaus

Mittwoch, 17. Januar
18.00 Uhr Heilige Messe

Samstag, 20. Januar
18.00 Uhr Vorabendmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
1. Jahrtag für Johanna Aßfalg
Gottlieb Aßfalg
Maria und Franz Birk
Josef Büchele

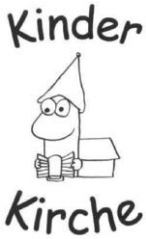
SINNINGEN

Dienstag, 16. Januar
18.00 Uhr Heilige Messe
Sonntag, 21. Januar
08.45 Uhr Heilige Messe
Rosenkranz
Wir beten insbesondere für den Frieden in der Ukraine und in Europa.

Jeden Sonntag um 18.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 7.45 Uhr

Übersicht der Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Illertal

Vorabendmessen
Samstag, 13. Januar
18.00 Uhr Erolzheim mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
18.00 Uhr Oberopfingen
Sonntagsgottesdienste
Sonntag, 14. Januar
08.45 Uhr Dettingen
10.15 Uhr Kirchberg
10.15 Uhr Kirchdorf mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
Werktagsgottesdienste
Dienstag, 16. Januar
18.00 Uhr Sinningen
Mittwoch, 17. Januar
18.00 Uhr Erolzheim und Kirchberg
Donnerstag, 18. Januar
18.00 Uhr Dettingen und Oberopfingen
Freitag, 19. Januar
18.00 Uhr Edelbeuren und Unteropfingen



Kinderkirche
Liebe Kinder,
wir laden euch zu unserer nächsten Kinderkirche am Sonntag, 14. Januar, um 10:15 Uhr in Kirchberg ein.
Dazu treffen wir uns wieder zu Beginn des Gottesdienstes in den vorderen Reihen in der Kirche.
Wir freuen uns auf euch. Vergesst bitte eure Liedermappen nicht.
Allen Familien wünschen einen guten Start ins neue Jahr.
Euer Kinderkircheteam

Herzlichen Dank Advents- und Weihnachtszeit, Neujahr
Herzlichen Dank für
- die schön geschmückten Kirchen mit ihren Krippen
- die Adventsfensteraktionen
- Krippenfeiern für Kinder auf ganz besondere Weise
- Gottesdienste mit außergewöhnlicher Musik
- Sternsingern auf ihrem Weg und dem Segen, den sie in jedes Haus tragen
- ...

Vielen herzlichen Dank an alle Kirchengemeinderäte und Kirchenpfleger, Mesner, Organisten und Chorleiter, Lektoren und Kommunionhelfer, Ministranten, Ehrenamtliche, Engagierte, Helfer, in unserer Seelsorgeeinheit Illertal – ihr habt unheimlich viel für unsere Gemeinschaft vor Ort geleistet.
Der Herr segne euch und behüte euch.
Der Herr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig.
Der Herr wende sein Angesicht euch zu uns schenke euch Heil.
Von Herzen
Ihr Pfarrer Walkler Caxilé

Die Sternsinger sagen „Danke“
für die offenen Türen und die zahlreichen Spenden der Kirchberger und Sinninger Bürgerinnen und Bürger. Unsere Sternsinger konnten über 4500€ für die deutschlandweite Sternsingeraktion sammeln. Danke sagen dürfen wir auch allen Helferinnen und Helfern für die Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen Aktion, besonders allen, die uns bei der Verpflegung unterstützt haben. Für ihr ehrenamtliches Engagement werden alle Aktiven mit dem Organisationsteam Andrea Rief, Diana Weiß und Agnes und Sabrina Walker zu einem Ausflug eingeladen.

Veröffentlichung personenbezogener Daten
„Gemäß Erlass des Generalvikars Nr. 5822, veröffentlicht im Kirchlichen Amtsblatt für die Diözese Rottenburg-Stuttgart (KABl. 2021, Nr. 15, S. 502) können Sakrament Spendungen sowie Alters- und Ehejubiläen, Geburten, Weihe-, Priester- und Ordensjubiläen mit Namen der betroffenen Personen und ggf. deren Wohnort (nicht die Straße) sowie der Tag und der Art des Ereignisses in den kircheneigenen Printmedien und kirchlichen Publikationsorganen, insbesondere in den Pfarr- und Gemeindebriefen und auf den Websites der beteiligten kirchlichen Stellen, veröffentlicht werden, wenn die betroffenen Personen der Veröffentlichung insgesamt oder in bestimmten Medien nicht vorher schriftlich oder in sonstiger geeigneter Form bei der zuständigen Pfarrei oder bei der Meldestelle der Diözese widersprochen haben.“

Gottesdienste
2. Sonntag nach Epiphanias, 14. Januar 2024

Leitbild: Der Freudenmeister
Wochenspruch: Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.
(Johannes-Evangelium 1,17)

09.30 Uhr Predigtgottesdienst in der Dreifaltigkeits-Kirche Oberbalzheim
(Pfarrer Dr. Ilic)
09.30 Uhr Kindergottesdienst im Hans-Ehinger-Haus Unterbalzheim

Wochenveranstaltungen
Mittwoch, 17. Januar 2024
16.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Hans-Ehinger-Haus in Unterbalzheim

Taufsonntage
Sonntag, 28. Januar 2024 um 9.30 Uhr in der Dreifaltigkeits-Kirche in Oberbalzheim
Sonntag, 25. Februar 2024 um 9.30 Uhr in der Dreifaltigkeits-Kirche in Oberbalzheim
Sonntag, 24. März 2024 um 9.30 Uhr in der Mauritius-Kirche in Unterbalzheim
Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Evangelische Kirchengemeinde Kirchdorf

Kirchdorf - Berkheim - Kirchberg - Dettingen
Pfarramt Kirchdorf, Eichenstraße 13, 88457 Kirchdorf • Tel: (07354) 444
Fax: (07354) 499, Mail: kontakt@evkirche-kirchdorf.de
Internet: www.evkirche-kirchdorf.de
Vikarin Miriam Bauer, Steinriegelweg 9
Tel: (07354) 9339416, E-Mail: Miriam.Bauer@elkw.de

Wochenspruch:
Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. (Joh 1,16)

Sonntag, 14. Januar, 2.Sonntag n. Epiphanias
- 10.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf
- Gottesdienst mit Taufe
von Elias und Emil Sonntag aus Dettingen
- mit Vikarin Miriam Bauer

GEMEINDEGRUPPEN UND –KREISE
Sitzung des Kirchengemeinderats: Donnerstag, 11. Januar 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Teenkreis: Freitag, 12. Januar 2024, 18 – 19.15 Uhr, Evang. Gemeindezentrum

Kirchenchorprobe: Montag, 15. Januar 2024, 19.30 Uhr, Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf

Frauentreff Berkheim: Dienstag, 16. Januar 2024, 15 Uhr, Pfarrstadel Berkheim

Filmabend im Evang. Gemeindezentrum Kirchdorf mit anschließender Bewirtung und Gesprächsmöglichkeit.
Mittwoch, 17.01.2024 um 19.30 Uhr
Der Eintritt ist frei. Für Getränke und Snacks bitten wir um eine Spende.
Welcher Film gezeigt wird, können Sie dem Plakat im Schaukasten entnehmen oder Sie lassen sich einfach überraschen.
Eine Veröffentlichung des Titels im Mitteilungsblatt ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich.
Herzliche Einladung!

Aufruf Bücherflohmarkt
Im Rahmen des Evang. Gemeindefestes am 21. Juli 2024 soll zum ersten Mal ein Bücherflohmarkt stattfinden.
Die Gemeindemitglieder werden gebeten gut erhaltene Bücher aller Genres zu spenden.
Diese werden dann beim Flohmarkt zu einem fairen Preis verkauft. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Kirchengemeinde zugute. Bücherspenden können ab sofort bei Familie Wassermann Berkheim, Eichendorffstraße 36 abgegeben werden. Größere Mengen können nach vorheriger Absprache abgeholt werden.
Kontaktadresse: buecherflohmarkt-kirchdorf@gmx.de

Bitte beachten Sie die jeweils **aktuellsten Hinweise auf der Homepage** www.evkirche-kirchdorf.de.

Kloster Bonlanden

Kloster Bonlanden - „800 Jahre Greccio“
In der franziskanischen Jubiläumszeit „800 Jahre Greccio“ laden wir Sie, neben unserem Greccio-Weg in acht Stationen, der bis 02.02.2024 begehbar ist, im neuen Jahr zu folgenden Vorträgen ein:

Am **Freitag, 12. Januar, 18.00 Uhr**, sehen Sie eine Präsentation des **Wintersternenhimmels mit der Sternwarte Laupheim**.

Am **Samstag, 13. Januar, 14.00 Uhr**, heißt es **„Franziskus war nicht nur ‚grün‘“** im Vortrag mit Frau Dr. Helga Müller-Schnepper, Kunsthistorikerin aus Immenstaad am Bodensee.
Franz von Assisi wird mit seiner Liebe zur Natur und zu den Tieren oft als „super grün“ dargestellt. Was ihn aber unterscheidet, ist der Hintergrund seines Glaubens. Der Vortrag geht diesen Spuren nach. Er erläutert aber auch die historische Situation des Mittelalters, denn Franziskus war auch ein Sozialrevolutionär, was sich nicht zuletzt bei seiner „Krippenfeier“ in Greccio zeigte.

Der Folgevortrag am **Sonntag, 21. Januar, 14.00 Uhr**, steht unter dem Thema **„Franziskus und Klara - ein Verhältnis auf Augenhöhe“** ebenfalls mit Frau Dr. Helga Müller-Schnepper, Kunsthistorikerin aus Immenstaad am Bodensee.
Wenn der hl. Franziskus ein Revolutionär war, dann die hl. Klara umso mehr. Sie brach aus dem traditionellen Bild einer gutbürgerlichen Frau ihrer Zeit aus, um dem Armutsideal zu folgen. Im Vortrag wird deutlich, dass sie aber auch nicht in einen bestehenden Orden eintreten wollte und sie wollte keine Begine werden. Wie sie Spiritualität und Armutsideal verbinden wollte, zeigte die hl. Klara mit der Gründung der „Klarissen“.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Anbetung in der Klosterkirche
Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.
Lassen wir Begegnung zu – in der eucharistischen Anbetung.
In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.
Sie sind herzlich eingeladen am Sonntag, 07.01.2024, zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.
INFO - www.kloster-bonlanden.de
Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen ein gelingendes Jahr 2024 und gute Gesundheit!

ganz Ohr – einfach mal reden
Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott,

was tut er eigentlich ...Corona, Krieg – und was kommt dann ...ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

Kloster-Café
Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:
montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSNACHRICHTEN

TSV Kirchberg 1921 e. V.

TSV-Ball 3.2.24
Schon heute laden wir euch herzlich unter Motto **„Die besten Dream Teams“** in die Festhalle Kirchberg ein. Einlass ist ab 19:00 Uhr. Wir haben für Jung und Alt wieder tolle Programmpunkte zusammengestellt. Es gibt warme Speisen, Cocktails und 3 Bars. Für Unterhaltung sorgt die Live-Band „BIG FUN“. Wir freuen uns auf euch!

1st Illertal Bagpipers

Gratulation!
Das 30. Schafkopfturnier am 05.01.2024 im Schützenheim hat erstmalig und mit großem Vorsprung **Rudi Dancek** gewonnen! Herzlichen Glückwunsch hierzu. Platz 2 ging an Robert Weiß und Platz 3 an Rolf Mann. Auch hierzu herzlichen Glückwunsch. Wie es sich gehört, überlässt der Organisator Gebhart Weiß, die vorderen Plätze den Gästen und nimmt den letzten Platz ein. Der aber aufgrund der Schwarzwurst, nicht der Schlechteste ist. Danke Gebe fürs Organisieren.
Slàinte Mhath, JS

Von links: Rolf Mann, Gebe Weiß, Rudi Dancek, Robert Weiß

Musikverein Kirchberg

Freitag, 12.01.2024, 20.00 Uhr Musikprobe
Samstag, 13.01.2024, 19.00 Uhr Jahresauftakt im Dorfhaus
Termine, Infos, Aktuelles findet Ihr auch auf der Hompage.

Burghexen Kirchberg e. V.

Wir freuen uns auf die Fasnets-Saison, hier findet ihr uns:
Burghexenfahrplan 2024
Fr, 05.01.2024 Fasnets Warmup Jedesheim - 19:00 Uhr
Fr, 12.01.2024 30 Jahre Illergoischdr Ranzenburg - 20:00 Uhr
Sa, 13.01.2024 Maskentaufe Schwendi - 19:00 Uhr
Mi, 17.01.2024 Rathausschmücken - tbd
Sa, 20.01.2024 Narrenbaumstellen Kirchberg - 16:00 Uhr
Sa, 27.01.2024 Umzug Tannheim - 14:00 Uhr
Sa, 03.02.2024 Sportlerball Kirchberg - 20:00 Uhr
So, 04.02.2024 Umzug Altenstadt - 14:00 Uhr
Do, 08.02.2024 Rathaussturm Kirchberg - tbd
So, 11.02.2024 Umzug Dissenhausen - 14:00 Uhr
Mo, 12.02.2024 Gugga-Rock Nacht Kirchdorf - 20:00 Uhr
Di, 13.02.2024 Umzug Sinningen - 13:30 Uhr
Di, 13.02.2024 Umzug Kirchdorf - 15:30 Uhr
Fr, 16.02.2024 Saisonabschluss - 19:30 Uhr
Weitere Infos bekommt ihr hier:
WhatApp: 0176/38744499 (Kerstin Noetzel, 1. Vorstand) oder E-Mail: Burghexen-Kirchberg@gmx.de (Andrea Kramer, Schriftführer)

Vorankündigung: Am Samstag, 20.01.2023 um 16 Uhr findet das Narrenbaumstellen am Rathaus gemeinsam mit der Jugendfeuerwehr statt, zu dem wir bereits jetzt herzlich einladen.
Wir freuen uns auf Euch!
Die Vorstandschaft

Schützenverein Sinningen e.V.

Der Wettkampf gegen Oberstetten II konnte von unserer ersten Mannschaft klar gewonnen werden. Hier die Ergebnisse:

SV Oberstetten II				SV Sinningen I
Roth, Eberhard	343	0:1	384	Eisenmann,Eva
Schlager, Christian	343	0:1	372	Briechle, Andreas
Mader, Michael	340	0:1	363	Walcher, Leon
Wohnhas, Anja	349	0:1	357	Wohlhüter, Eugen
Ziesel, Jürgen	340	0:1	341	Mayer, Christina
Gesamt	**1715**	**0:5**	**1817**	

Die Vorstandschaft gratuliert zu diesen Ergebnissen

Wanderfreunde Sinningen

Schneeschuh-Wanderung in Bad Grönenbach am Sonntag, 14.01.2024
Liebe Wanderfreunde,
wir starten am Sonntag, 14. Januar 2024, mit einer schönen Winterwanderung in das neue Jahr. Mit PKW fahren wir in Fahrgemeinschaften nach Bad Grönenbach. Dort wollen wir uns Schneeschuhe unter die Füße bzw. an hohe Wanderschuhe schnallen und uns darauf in der Natur mit Blick auf die Berge so etwa 1 1⁄2 Stunden fortbewegen.
Das Profil der Strecke ist relativ leicht; je nachdem, welche Schneeverhältnisse wir vorfinden. Es können problemlos auch Anfänger mitgehen! Natürlich richtet sich die Gruppe nach den „schwächsten“ Teilnehmern. Wer keine Schneeschuhe sein Eigen nennt, kann solche ausleihen. Es ist zwingend erforderlich sich

zuvor zu der Wanderung anzumelden, damit vor Ort rechtzeitig Schneeschuhe in ausreichender Anzahl reserviert werden können. Sollte zu wenig oder gar kein Schnee liegen, ist es beabsichtigt trotzdem nach Bad Grönenbach zu fahren und dort ersatzweise eine normale Winterwanderung, also ohne Schneeschuhe, zu machen.
Die Veranstaltung findet jedoch nur bei schönem Wetter statt! Nach der Wanderung ist noch eine Einkehr in Bad Grönenbach vorgesehen, so dass es grundsätzlich nicht notwendig ist eine Brotzeit mitzunehmen.
Abfahrt am Wanderheim ist um 12:30 Uhr.
Anmeldung, Leitung und Auskunft: Alfred Leutenmayer, Tel: 07354/580.
Ich würde mich sehr freuen, wenn bei diesem Highlight unseres Wanderplans viele mitgehen und damit auch ein sichtbares Zeichen setzen, dass wir uns für das noch junge Wanderjahr einiges vorgenommen haben.
Liebe Grüße,
Lisa Kuss
Vorstand

Pfadfinder Sinningen

Am Freitag, den 19. Januar 2024 findet die Generalversammlung der Sinninger Pfadfinder statt. Die Tagesordnung beinhaltet:
1) Begrüßung
2) Bericht der Stufen
3) Bericht der Vorstandschaft
4) Bericht des Kassierers
5) Bericht der Kassenprüfer
6) Entlastung der Vorstandschaft
7) Termine 2024
8) Wünsche, Anträge, Sonstiges

Hierzu laden wir alle Mitglieder und Interessenten um 17.00 Uhr ins Pfadfinder-Heim ein.

AUSWÄRTIGE VEREINE

Narrenzunft „ Deifel – Weib „ Erolzheim e. V.

Erolzheimer Fasnetsumzug
14.01.2024
13:30 Uhr
Großes Partyzelt für Jung & Alt
Anschließend buntes Narrentreiben im Partyzelt neben der Zunftstube und den umliegenden Räumlichkeiten.
Auf ihr Kommen freut sich die Narrenzunft „ Deifel – Weib „ Erolzheim e. V.

Verein landwirtschaftlicher Fachbildung im Kreis Biberach e. V. - Ehemalige -

Ein etwas anderer Nähkurs
Bei einem Nähkurs im Landwirtschaftsamt Biberach werden mit Kreativität und Spaß alte Kleidungsstücke wiederverwertet.
Die Teilnehmer /innen können mit neuen Ideen aus getragenen Kleidungsstücken Neues zaubern. Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung lädt zu diesem Kurs mit Renate Haberbosch am 19.01.2024 um 13:30 - 17:00 Uhr in Biberach, Bergerhauser Straße 36 ein.
Bitte mitbringen: alte Jeans und Hemd in gutem Zustand, Nähmaschine falls vorhanden, Nähutensilien, evtl. Kosten für Material.
Anmeldung bis Dienstag, 16.01.2024 unter
www.landwirtschaftsamt-biberach.de

SSG Illertal e.V.

Es ist für jeden etwas dabei!
Unsere Ausfahrten und Aktivitäten im Januar:
Mittwochsausfahrt (Auszeit vom Alltag): 17. Januar 2024
Deine erste (geführte) Skitour: 27. Januar 2024
Nähere Infos unter www.ssg-illertal.de

Schwäbischer Frühling Ochsenhause e. V.

Musikfestspiele Schwäbischer Frühling 2024 – Programm ist ab sofort erhältlich
Bereits seit über einem Vierteljahrhundert gehören die Musikfestspiele Schwäbischer Frühling zu den Höhepunkten im regionalen Kulturkalender. Dabei realisiert das Festival jährlich rund um Christi Himmelfahrt erstklassige Musikerlebnisse in barocken Räumlichkeiten im Herzen Oberschwabens. Die 28. Musikfestspiele Schwäbischer Frühling finden vom 08. bis 12. Mai 2024 statt. Das Programm ist ab sofort erhältlich.
Der künstlerische Leiter des Festivals - Linus Roth - zweifacher ECHO-Klassik-Preisträger, hat ein facettenreiches Musikprogramm zusammengestellt, das im kommenden Jahr dem Klavier einen besonderen Platz einräumt. Die Vorstandschaft freut sich deshalb sehr, den österreichischen Ausnahmepianisten Markus Schirmer als „Artist in Residence“ in Ochsenhausen begrüßen zu dürfen. Er gehört zu den renommiertesten Pianisten seiner Generation. Die Presse lobt dabei vor allem seine charismatische Ausstrahlungskraft auf der Bühne und die Fähigkeit auf dem Instrument „lebendige Geschichten zu erzählen“.
Einer der Höhepunkte des kommenden Festivals wird sicherlich das Eröffnungskonzert am Mittwoch, den 08. Mai mit dem Kölner Kammerorchester unter der Leitung von Christoph Poppen. Auf dem Programm stehen neben der „Streichersinfonie Nr. 10, h-Moll“ und dem „Konzert für Violine und Streichorchester, d-Moll“ von Felix Mendelssohn Bartholdy auch die „Serenade für Streichorchester, C-Dur“ von Peter Iljitsch Tschaikowsky und die „Rhapsodie über Moldawische Themen für Violine und Streichorchester“ von Mieczyslaw Weinberg. Den Geigenpart wird der Intendant der Festspiele Linus Roth übernehmen.
Am Donnerstag, 09. Mai, 18 Uhr erwartet das Publikum Kammermusik vom Feinsten, dargeboten von den namhaften Künstlern Benjamin Schmid (Violine), Linus Roth (Violine), Thomas Selditz (Viola), Danjulo Ishizaka (Violoncello) und Markus Schirmer (Klavier). Die Klänge des „Klavierquintett Nr. 2, a-Moll“ von Julius Röntgen, sowie des „Klavierquintett, Es-Dur“ von Robert Schumann und ausgewählter Klavierwerke von Franz Schubert werden an diesem Abend den Bibliothekssaal erfüllen.
Der Freitagabend, 10. Mai, 19.30 Uhr trägt den spannenden Titel „Gypsy Jazz“. Das Beni & Diknu Acoustic Jazz Quartet präsentiert ein breit gefächertes Repertoire von Django Reinhardt, Cole Porter, Fritz Kreisler, Didier Lockwood und Diknu Schneeberger. Das Ziel des Quartetts ist es die „klassische Jazzmusik lebendig zu machen“, daher erwartet das Publikum an diesem Abend swingender Jazz voller Spielfreude und instrumentaler Virtuosität.
Ebenfalls am Freitag, 10. Mai, jedoch erst um 23 Uhr findet bei den Musikfestspielen Schwäbischer Frühling zum zweiten Mal ein Nachtkonzert statt. Intendant Linus Roth und der bereits in Ochsenhausen bekannte Gitarrist Petrit Çeku werden dieses Konzert mit ihrer eigenen Interpretation von Antonio Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“ zu einem besonderen Erlebnis machen.
„Quartett plus 1“ lautet der Titel des Konzerts am Festival-Samstag, 11. Mai, 19.30 Uhr – Markus Schirmer wird darin zum Kammermusikpartner des **Jerusalem Quartet. Das international erfolgreiche Quartett ist ein gern gesehener Gast auf den großen Konzertbühnen der Welt und hat seinen Kern in einem warmen, vollen, menschlichen Klang und einer egalitären Balance zwischen hohen und tiefen Stimmen gefunden. Diesen präsentieren sie in Felix Mendelssohn Bartholdys „Streichquartett Nr. 1, Es-Dur“, dem „Streichquartett Nr. 1“ von Paul Ben-Haim und Dmitri Schostakowitschs „Klavierquintett, g-Moll“.**
Auch 2024 wird die Zusammenarbeit mit der Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg mit der Durchführung eines Meisterkurses Violoncello von Danjulo Ishizaka fortgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich freuen von einem der weltweit herausragendsten Cellisten seiner Generation zu lernen und werden bei der Sonntagsmatinee, am 12. Mai, 11 Uhr ausgewählte Werke aus der Literatur für Violoncello zum Besten geben.
Den krönenden Abschluss des „Schwäbischen Frühlings“ 2024 bildet der als Nachwuchssänger des Jahres 2023 ausgezeichnete Bariton Konstantin Krimmel begleitet von dem diesjährigen Artist in Residence Markus Schirmer. Aufgeführt wird einer der berühmtesten Liederzyklen der Musikgeschichte, „Die schöne Müllerin“ von Franz Schubert. Für die gleichnamige CD erhielt Konstan-

tin Krimmel jüngst den Preis der deutschen Schallplattenkritik. Erstmals finden bei den 28. Musikfestspielen Schwäbischer Frühling Künstlergespräche im Vorfeld zweier Konzerte statt. Die Violinisten Prof. Linus Roth und Prof. Benjamin Schmid können in einem Gespräch, moderiert vom Vorstandsvorsitzenden der Musikfestspiele Prof. Dr. Klaus K. Weigele, näher kennengelernt werden. Die Gespräche finden jeweils von 18.45 Uhr bis 19.10 Uhr in der Prälatur der Landesakademie statt: mit Prof. Linus Roth am 08. Mai und mit Prof. Benjamin Schmid am 10. Mai 2024.
Geschenkgutscheine sind ab sofort erhältlich. Kartenvorverkaufsbeginn ist der 26. Februar 2024.
Vorbestellungen werden bereits entgegengenommen und mit Beginn des Kartenvorverkaufs bearbeitet. Das Festspielprogramm ist bei der Geschäftsstelle des Musikfestivals erhältlich: Telefon 07352 9220-27, info@schwaebischer-fruehling.de, www.schwaebischer-fruehling.de

Programmübersicht:
08. Mai 2024, 19.30 Uhr
Festliches Eröffnungskonzert
mit dem Kölner Kammerorchester und Intendant Linus Roth, Bibliothekssaal Ochsenhausen
09. Mai 2024, 18.00 Uhr
Kammermusikabend, Bibliothekssaal Ochsenhausen
10. Mai 2024, 19.30 Uhr
Gypsy Jazz, Bibliothekssaal Ochsenhausen
10. Mai 2024, 23.00 Uhr
Nachtkonzert, Bibliothekssaal Ochsenhausen
11. Mai 2024, 19.30 Uhr
Quartett plus 1, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Mai 2024, 11.00 Uhr
Matinée Violoncello – Abschlusskonzert Meisterkurs Violoncello unter der Leitung von Danjulo Ishizaka, Bibliothekssaal Ochsenhausen
12. Mai 2024, 17.00 Uhr
Abschlusskonzert
mit Bariton Konstantin Krimmel und Artist in Residence Markus Schirmer, Bibliothekssaal Ochsenhausen

Caritas Biberach-Saulgau

Ich bin in der Nacht gestürzt

Nicht selten treten diese und viele weitere Schwierigkeiten mit zunehmendem Alter oder körperlicher Einschränkung auf. Selbstständig bleiben Im Alter - Wer wünscht sich das nicht?
Das Schraubglas lässt sich nicht öffnen. Die Tasten auf dem Telefon sind verschwommen. Teppiche werden zu Stolperfallen. Mit dem Rollator komme ich nicht mehr in das Haus. Wo habe ich nur den Schlüssel abgelegt? Habe ich das Bügeleisen und den Herd ausgemacht? Ich höre die Türklingel nicht mehr und die Ziffern des Weckers sind zu klein.
Die Technikbotschafter erklären und zeigen Ihnen welche Hilfsmittel sie nutzen können um mit solchen und anderen Problematiken besser umgehen zu können.
am 15.01.2024 um 14:30 Uhr
im neuen Gebäude der Caritas Biberach-Saulgau,
Waldseer Strasse 24, in Biberach
im 2. Stock
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Informationen erhalten sie unter Caritas Biberach, Hilfen im Alter/Wohnberatung, Andrea Müller Tel. 07351 8095-190 oder schreiben sie eine Email an: hia@caritas-biberach-saulgau.de.

Basis-Schulung zur Prävention sexuellen Missbrauchs (A2)
Fortbildung für Einsatzleiter*innen der Organisierten Nachbarschaftshilfe
Das Engagement in der Organisierten Nachbarschaftshilfe bringt Helfer*innen und Einsatzleitungen in persönlich engen Kontakt mit älteren, pflegebedürftigen und oft auch dementen, schutzbefohlenen Personen. Dabei gilt es immer wieder, die passende Form von Nähe und Distanz zwischen Helfender*m und unterstützter Person auszuloten und körperliche, non-verbale oder verbale Grenzüberschreitungen beiderseitig zu verhindern.
Die Basis-Schulung Prävention möchte Einsatzleitungen für diese Themen sensibilisieren, sie im achtsamen Umgang mit älteren und dementen Schutzbefohlenen stärken, zu Grundfragen sexualisierter Gewalt und richtigen Verhaltensweisen im Falle eines Verdachtes informieren („Was tun wenn?“).
Das *Bischöfliche Gesetz über Fortbildungen zur Prävention von sexuellen Missbrauch* aus dem Jahr 2019 sieht vor, dass Träger von Organisierten Nachbarschaftshilfen dafür Sorge tragen, dass ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen alle 5 Jahre an einer Präventionsschulung teilnehmen und diese dokumentieren. Die Schulungsverpflichtung gilt für Nachbarschaftshilfen in Trägerschaft von kath. Kirchengemeinden bzw. Sozialstationen von kath. Kirchengemeinden in der Diözese Rottenburg-Stuttgart.
Die 3- stündige Präventionsschulung der AG Nachbarschaftshilfe ist ergänzend zu den durch die Kirchengemeinden durchgeführten Basis-Schulungen für Ehrenamtliche und findet am Dienstag den 16.1.24 von 13:30 bis 16:30 Uhr im Kathol. Gemeindehaus, Schulstraße 18 in Bad Saulgau statt. Anmeldung und weitere Infos erhalten sie von Daniela Wiedemann, Caritas Biberach-Saulgau unter hia@caritas-biberach-saulgau.de oder 07351 8095190.

Christliche Gemeinde Erolzheim e.V.

Gottes Wort zum Jahresanfang.
„Sucht den Herrn, solange Er Sich finden lässst; ruft zu Ihm, solange Er nahe ist. Der Gottlose soll seinen Weg verlassen und der Übeltäter von seinen Plänen absehen!
Stattdessen soll er zum Herrn umkehren, damit Er Sich seiner erbarmt. Ja, bekehrt euch zu unserem Gott, denn bei Ihm ist viel Vergebung,“(der Prophet Jesaja in seinem Buch, Kap. 55, die Verse 6+7).
In der Weihnachtsgeschichte haben wir gehört, wie den Hirten die Frohe Botschaft verkündet wurde. Sie machten sich umgehend auf den Weg und suchten das verheißene Kind. Als sie es fanden waren sie glücklich, erkannten, dass es Gottes Sohn war und beteten es an. Der große Prophet Jesaja sah es als seine Lebensaufgabe an, von diesem Kind, dem Messias, zu reden. Gott sprach durch ihn und ließ ihn bedeutende Voraussagen aussprechen.
Genauso wie die Hirten damals sollen wir Jesus suchen und Ihn als unseren Herrn und Heiland erkennen und an-er-kennen. Er lässt Sich immer noch finden, ist uns nahe. Wir müssen Ihn nur anrufen und uns zu Ihm bekehren. **Gott will, dass alle Menschen zu Ihm finden!**
Die Kernaussagen des Propheten sind: **„Kehrt um, tut Buße, lasst euch erneuern!“**
An Weihnachten haben wir wieder aufs Neue vernommen, dass Gott Seinen Sohn als Retter für uns Menschen auf die Erde schickte. Nehmen wir doch diese neue Erinnerung in das neue Jahr mit hinein. Lesen Sie im Liebesbrief Gottes an uns, in der Bibel und lernen Sie Gott kennen. Der Beginn des neuen Jahres ist eine gute Gelegenheit dazu.
Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes, gesundes und glückliches Neues Jahr.
Bleiben Sie gesund!

Vorankündigung!!
Am Samstag, den 27.01.2024 um 19.30 Uhr findet in der Mehrzweckhalle Erolzheim ein Vortrag mit dem Thema: „Naturkatastrophen - was kommt auf uns zu?“ statt.
Der bekannte Diplom-Geologe Dr. Martin Ernst, Vortrags-Redner und Autor mehrerer Bücher wird dieses Thema wissenschaftlich aufgrund von Fakten beleuchten. Als gläubiger Christ zeigt er darüber hinaus auf, was Gott in der Bibel dazu sagt.
Wir, die Christliche Gemeinde Erolzheim e.V. laden Sie heute schon herzlich zu diesem Abend ein und freuen uns auf Ihr Kommen!
(Ausführlichere Angaben finden Sie in den nächsten Ausgaben Ihres Amtsblattes oder unter
www.cg-erolzheim.de/Naturkatastrophe).

Schäfers Kultur Stadel e. V.

Argentinischer Tango
In Schäfers Kultur Stadel in Wain, Kirchstraße 23
Sonntag, 21. Januar 2024 um 17:00 Uhr
Schäfers Kultur Stadel feiert sein 25-jähriges Bestehen mit einem musikalischen Feuerwerk ! Argentinischer Tango wird vorgestellt und interpretiert von Musikern, die gerade für einige Konzerte nach Europa gereist sind.
Die berühmte Tangosängerin Gise Stival tritt in einen virtuosen musikalischen Dialog mit dem Escolaso Trio. Die Sängerin und die Gitarristen Andreas Guzmán, Mariano Mattar und Damián Cortés

teilen ihre große Passion für den Tango und seine Geschichte. In diesem Projekt erforschen Sie gemeinsam neue Harmonien und Klänge, ohne den Blick auf den poetischen Reichtum des traditionellen Tangos zu verlieren. So entdecken und interpretieren Sie das traditionelle Tangorepertoir neu und bieten ihrer Zuhörerschaft eine frische und zeitgemäße Sicht auf das Genre.
Der Klang der Gitarren verschmilzt mit der warmen, eleganten Stimme von Gise Stival zu einem leidenschaftlichen Tanz von Farben und Stimmungen. Hierbei ist die Virtuosität des Ensembles nie Selbstzweck, sondern stellt sich immer in den Dienst der Musik. So entsteht ein musikalischer Dialog auf höchstem Niveau. Freuen Sie sich auf diesen musikalischen Leckerbissen!
Eintritt: 18 €, Mitglieder: 15 €
Kartenreservierung unter: reserve@kulturstadel.de
oder 07353/2833 (Beate Böhringer)

Kreisjugendring Biberach e. V.

Online - Infoveranstaltung „Ab in die Kommunalpolitik“ – Deine Fragen an junge Mandatsträger*innen“
Am Montag, 22. Januar 2024 findet eine Infoveranstaltung zum passiven Wahlrecht von 19:00 bis 20.30 Uhr über Zoom statt. Junge Mandatsträger*innen, die bereits in einem Gemeinderat, Ortschaftsrat oder dem Kreistag aktiv sind, stehen interessierten, jungen Menschen Rede und Antwort. Denn bei den Kommunalwahlen 2024 können sich bereits Kandidat*innen ab 16 Jahren aufstellen lassen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen und können in den Austausch kommen. Eine Anmeldung ist bis zum 19.01.2024 über info@kjr-biberach.de möglich. Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Veranstaltung wird organisiert vom Kreisjugendring Biberach e.V., dem Bund der Deutschen katholischer Jugend Biberach, dem Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern e.V., dem Jugendmigrationsdienst Biberach, dem Ring politischer Jugend und dem Bündnis für Demokratie und Toleranz. Weitere Infos zur Kampagne gibt es auf www.kjr-biberach.de.

Workshop: Engagementförderung
In jedem Verein gibt es immer wieder Probleme bei der Nachbesetzung von Ämtern und Funktionen in der Vorstandschaft und bei der Bereitschaft von Mitgliedern, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen. Dies betrifft Erwachsene und auch Jugendliche. In diesem Seminar wollen wir euch verschiedene Möglichkeiten aufzeigen und einen Ehrfahrungsaustausch anbieten. Die Veranstaltung, die vom Kreisjugendring Biberach in Kooperation mit dem Sportverein Kirchdorf organisiert wird, findet am Montag, 29. Januar 2024, von 19:00 bis 21:30 Uhr in Kirchdorf an der Iller statt. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum 25.01. über info@kjr-biberach.de möglich, dann werden die Infos und der genaue Ort zugeschickt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Braunviehzuchtverein Ellwangen/Illertal

Einladung zur Lehrfahrt
am Mittwoch, den 24. Januar 2024
Begleitet uns auf unsere Lehrfahrt in die Landkreise Unter- und Ostallgäu. Am Vormittag werden wir den über die Landesgrenzen hinaus bekannten „Viehweidhof- dort, wo es den Kühen gut geht“ der Familie Kerler besichtigen. Nach dem Mittagessen sind wir bei dem Milchviehbetrieb Götz in Lamerdingen mit einer interessanten Kälberaufzucht zu Besuch. Wir freuen uns auf einen lehrreichen Tag mit euch.
Abfahrt: 8:00 Uhr Jordanbad Biberach
8:15 Uhr Berkheim, Parkplatz bei der Schule
Anmeldung bis 20. Januar 2024
bei Peter Rohmer Tel.: 08395-910982 und Michael Schmaus Tel.: 0152/27472501
Zur Lehrfahrt sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Einladung
Zum **Züchterstammtisch** am Montag, den **15. Januar 2024** im Gasthaus zum Hirsch in Emishalden
Beginn: **20.00 Uhr**
Michael Ziesel, wird über „Aktuelles vom Landwirtschaftsamt“ berichten.
Zum Züchterstammtisch sind alle Mitglieder von HB- und Besamungsbetrieben, sowie Jungzüchter und Interessenten eingeladen.

Caritas Biberach-Saulgau

Vortrag „Erben und Vererben – Testamentsgestaltung“
Am **Donnerstag, den 18. Januar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Erben und Vererben – Testamentsgestaltung“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referent ist der Notar Michael Kopf. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
Durch ein Testament oder einen Erbvertrag kann jeder selbst bestimmen, wer sein Vermögen im Todesfall erhält. Dies schafft Klarheit und gewährleistet, dass unser Lebenswerk in unserem Sinne verwendet wird. Doch was gibt es bei der Gestaltung des Testaments zu beachten? Wie sieht die gesetzliche Erbfolge aus? Welche Steuern kommen auf die Erben zu? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Vortrag „Bestattungsvorsorge“
Am **Donnerstag, den 25. Januar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Bestattungsvorsorge“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referent ist der Bestattermeister Sascha Kraft. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
Der Abschied von einem vertrauten Menschen ist eine sehr private und emotionale Angelegenheit. Für einen guten Trauerverlauf ist es wichtig, diesen Abschied gut zu gestalten. Doch was sind die ersten Schritte im Trauerfall? Welche Bestattungsarten gibt es? Was für Leistungen bietet ein Bestattungshaus? Mit welchen Kosten ist zu rechnen? Wie kann ich für meine eigene Bestattung vorsorgen? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Vortrag „Vollmacht, Gesetzliche Betreuung und Patientenverfügung“
Am **Donnerstag, den 01. Februar 2024** lädt die Caritas herzlich zu dem Vortrag „Vollmacht, Gesetzliche Betreuung und Patientenverfügung“ ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus, großer Saal, Schulstraße 16 in Bad Saulgau. Referentin ist Sonja Hummel. Ohne Anmeldung, der Eintritt ist kostenlos, um eine Spende wird gebeten.
Jeder Erwachsene sollte eine Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht haben – ganz egal in welchem Alter. Denn ein Unfall oder eine schwere Krankheit kann jeden jederzeit treffen. Doch welche geeigneten Vordrucke gibt es? Wie kann mit besonderen Familienkonstellationen umgegangen werden? Wie findet sich meine ganz persönliche Wertevorstellungen wieder? Und was hat es mit der Gesetzlichen Betreuung auf sich? Diese und weitere Themen werden im Vortrag behandelt. Fragen sind willkommen.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für neu bestellte rechtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 16. Januar 2024 um 19 Uhr** und eine Woche später am **Dienstag, 23. Januar 2024 um 19 Uh**r eine zweiteilige Einführungsveranstaltung vom Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.. Es werden folgende Themen besprochen: Einführung in das Amt des Betreuers, Übersicht über die gesetzlichen Grundlagen, Aufgaben des Betreuers, Inhaltsbeschreibungen der Aufgabenkreise, Zuständigkeit der Betreuungsgerichte. Eine Teilnahme an beiden Abenden ist sinnvoll. Auch Personen, die sich überlegen, ein Betreueramt zu übernehmen, sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung findet „hybrid“ statt, d.h. Teilnehmende können entweder direkt vor Ort beim Betreuungsverein persönlich teilnehmen oder sich bequem von zuhause aus in die Veranstaltungen zuschalten. Technische Voraussetzungen für die digitale Teilnahme sind ein PC oder ein mobiles Endgerät wie Laptop, Tablet oder Smartphone mit Lautsprecher, sowie eine stabile Internetverbindung. Sie können sich **bis Donnerstag, 11. Januar 2024 anmelden,** entweder per Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de . Bitte teilen Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse oder Telefonnummer mit.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

SPD im Kreis Biberach

Schon was vor? Verena Bentele kommt nach Biberach!

Der SPD-Kreisverband Biberach veranstaltet seinen traditionellen Neujahrsempfang.

In diesem Jahr wird die Präsidentin des Sozialverbands VdK Verena Bentele als Gastrednerin auftreten. Sie ist bekannt als ehemalige Biathletin und Skilangläuferin. In ihrer sportlichen Karriere wurde sie mehrfache Weltmeisterin und Paralympics-Siegerin. Anschließend stieg sie in die Politik ein. Von 2014 bis 2018 war sie Behindertenbeauftragte der Bundesregierung. Seitdem ist sie Präsidentin des größten deutschen Sozialverband VdK. Gerade in herausfordernden Zeiten mit knappen Haushaltsmitteln sind unser Sozialstaat und das gesellschaftliche Miteinander an einem entscheidenden Punkt.

Daher freuen wir uns schon jetzt auf Verena und sind gespannt auf ihre Rede.

Zu Beginn freuen wir uns auf die Grußworte von VdK-Kreisvorsitzenden Helmut Stebner, dem stellvertretenden Sportkreis-Präsidenten Rolf Preißing und SPD-Bundestagsabgeordneter Martin Gerster.

Der Neujahrsempfang findet statt am Donnerstag, 25. Januar 2024 in der Stadthalle im Hans-Liebherr-Saal, Theaterstraße 4 in 88400 Biberach

Einlass ist ab 18.00 Uhr; Beginn ist um 18.30 Uhr

Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Die SPD im Kreis Biberach freut sich auf interessierte Bürgerinnen und Bürger.

Simon Özkeles, Kreisvorsitzender

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg, Regionalzentrum Ulm lädt am 23.01.2024 ein zur Informationsveranstaltung

Altersrenten – Wer? Wann? Wie(viel)?

Wer kann Rente wegen Alters beanspruchen?
Wann sind die Voraussetzungen erfüllt?
Wie, wo und wann kann die Rente beantragt werden?
Ergeben sich für mich Rentenabschläge?

Diese und weitere Fragen erklären unsere Rentenexperten in allgemein verständlicher Form.

Die Informationsveranstaltung findet am Dienstag, 23.01.2024, 16 Uhr im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr. 10 (Bastei-Center), 89073 Ulm statt.

Die Teilnahme ist kostenlos, Anmeldungen sind erforderlich unter Tel.: 0731 920410, Fax 0731 92041-193, E-Mail: regio.ul@drv-bw.de.

Rentenversicherungsbeitrag bleibt 2024 konstant
Änderungen ergeben sich für bestimmte Arbeitsverhältnisse und Berufsgruppen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt bekannt, dass der Rentenversicherungsbeitrag das siebte Jahr in Folge bei 18,6 Prozent des Bruttolohnes bleiben wird. Die Beitragsbemessungsgrenze zur allgemeinen Rentenversicherung hingegen steigt von monatlich 7.100 Euro auf 7.550 Euro, oder 90.600 Euro im Jahr. Rentenversicherungsbeiträge müssen lediglich bis zu dieser Verdienstgrenze geleistet werden.

Beitrag für freiwillig Rentenversicherte, pflichtversicherte Selbstständige und Handwerker steigt moderat

Wer freiwillig in die gesetzliche Rentenversicherung einbezahlt, muss künftig monatlich einen um 3,35 Euro höheren Mindestbeitrag leisten. Dieser beträgt somit im nächsten Jahr 100,07 Euro im Monat statt bislang 96,72 Euro. Der monatliche Höchstbetrag liegt bei 1.404,30 Euro.

Der Regelbeitrag für versicherungspflichtige Selbständige und Handwerker beträgt monatlich 657,51 Euro. Das Entrichten des halben Regelbeitrags ist für selbstständige Existenzgründer möglich.

Änderungen für Mini- und Midi-Jobber

Aufgrund der Erhöhung des Mindestlohns auf 12,41 Euro pro Stunde steigt die monatliche Verdienstgrenze für Mini-Jobber im nächsten Jahr auf 538 Euro pro Monat. Diese Anhebung führt dazu, dass sich die Untergrenze für Midi-Jobber entsprechend erhöht. Als Midi-Jobber gelten somit alle, die monatlich zwischen 538,01 Euro und 2000 Euro verdienen. Sie zahlen reduzierte Beiträge zur Rentenversicherung, ohne dass sich dadurch ihre Rentenansprüche vermindern.

Landratsamt Biberach

Kreisjugendmusikkapelle Biberach (KJK)

Kreisjugendmusikkapelle unterstützt DKMS mit Spende und Typisierungsaktion

Beim Benefizkonzert der Kreisjugendmusikkapelle (KjK) Biberach in Aßmannshardt haben die Besucherinnen und Besucher 2.820,50 Euro gespendet. Die jungen Musikerinnen und Musiker entschieden sich, mit dem Konzert die DKMS zu unterstützen. Die DKMS ist eine gemeinnützige Organisation, die sich für die Registrierung von Stammzellspendern einsetzt, um Blutkrebspatienten weltweit mit einer Stammzelltransplantation Heilung zu ermöglichen. Landrat Mario Glaser überreichte als Vorsitzender der Kreisjugendmusikkapelle zusammen mit den Orchestermitgliedern Marina Fink und Charlotte Hermann den an Kathrin Pfister von der DKMS.

Unmittelbar vor dem Konzert hatte eine Typisierungsaktion stattgefunden, bei der sich neben den jungen Musikerinnen und Musikern, auch die Besucherinnen und Besucher des Konzerts typisieren lassen konnten.

Landrat Mario Glaser unterstützte die Aktion von Anfang an: „Die KJK spielt schon seit Jahren Konzerte für den guten Zweck. Ich freue mich sehr, dass wir in diesem Jahr mit der Typisierungsaktion und dem Benefizkonzert den Kampf gegen Blutkrebs unterstützen können. Die DKMS leistet einen enorm wertvollen Beitrag für die Gesellschaft – gerne haben wir das Konzert unseres sinfonischen Blasorchesters genutzt, um dieser wichtigen Aufgabe in der Öffentlichkeit noch mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen.“

Beirat für Inklusion legt Broschüre neu auf

„Gelungene Beispiele für Inklusion“ aus dem ganzen Landkreis gesucht

Im Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen, kurz UN-Behindertenrechtskonvention, haben die Vereinten Nationen das Recht auf Inklusion für Menschen mit Behinderung festgeschrieben. Im Alltag gelingt Inklusion leider noch nicht immer. 2015 hat der Beirat für Inklusion deshalb erstmals die Broschüre „Gelungene Beispiele für Inklusion“ herausgebracht. Der Beirat für Inklusion ist ein Zusammenschluss von Vertretern unterschiedlicher Biberacher Einrichtungen, Institutionen und Angehörigen von Menschen mit Behinderung. Er kümmert sich um verschiedenste Angelegenheiten und Fragen rund um das Thema „Inklusion“ und gibt Impulse für die Teilhabe im Gemeinwesen.

Aber wann funktioniert Inklusion überhaupt? Der wichtigste Faktor ist das zivilgesellschaftliche Engagement aller Bürgerinnen und Bürger. Denn nur, wenn Inklusion auch im Alltag gelebt wird und jeder die Initiative ergreift und etwas dafür tut, wird gesellschaftliche Teilhabe aller Menschen zur erfahrenen Realität. Ganz egal ob in der Schule, am Arbeitsplatz, beim Sport oder im Kulturbereich.

Um dieses Thema erneut positiv aufzugreifen, wird die Broschüre neu aufgelegt. Erstmals soll sie landkreisweit veröffentlicht werden. So können Einrichtungen mit Beispielen aus dem ganzen Landkreis vorgestellt werden. Wie bei der ersten Ausgabe wird die neue Broschüre in „schwerer“ sowie in „leichter“ Sprache herausgegeben.

Eltern, Institutionen, Vereine, Zusammenschlüsse oder Organisationen können ab sofort positive Erfahrungsberichte aus den Bereichen Inklusion und auch Teilhabeangebote einsenden. Außerdem können sich alle Interessierten bei der Umsetzung von Angeboten durch die Mitglieder des Beirats unterstützen lassen. Einsendeschluss der Erfahrungsberichte ist Mittwoch, 31. Januar 2024.

Ansprechpersonen sind Daniela Glaser, Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung, vom Landratsamt Biberach und Rouven Klook, Ehrenamtsbeauftragter der Stadtverwaltung Biberach.

Kontakt:
Daniela Glaser
Telefon: 07351 52-7377
E-Mail: daniela.glaser@biberach.de
Rouven Klook
Telefon: Tel. 07351 51-818
E-Mail: r.klook@biberach-riss.de

Abfallwirtschaftsbetrieb
Wilder Müll – mehr als ein Ärgernis
Gerade zum Jahreswechsel registrieren Kommunen und Abfallwirtschaftsbetriebe vermehrt illegale Müllentsorgungen. Die Orte an denen der Müll gefunden wird, sind so vielfältig wie der wilde Müll selbst. Plastik, Autoreifen, Flaschen, Restmüll, Kartonagen oder Fernsehgeräte finden oftmals den Weg in die Natur, anstatt in das richtige Entsorgungs- oder Recyclingzentrum. In der Regel führen Hinweise aus der Bevölkerung oder Kontrollfahrten kommunaler Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu den Vorfällen. Die Abfalldelikte können im schlimmsten Fall zu schweren Umweltschäden führen, gleichzeitig fallen hohe Kosten für deren Entsorgung an.
Etwa 100 Tonnen wilder Müll an den Depotcontainerstationen und rund zehn Tonnen Wilder Müll werden jährlich im Landkreis Biberach aufgefunden. Das Aufräumen und Entsorgen kostet zwischen 1 und 1,5 Millionen Euro. Kann der Verursacher nicht ermittelt werden, kommt die Allgemeinheit und damit der Steuerzahler für die Kosten auf.
Wird der Verursacher ermittelt, kann dieser mit deutlichen Geldstrafen belegt werden. Bis zu 500 Euro kostet das illegale Entsorgen von Hausmüll in der Natur. Wer Sperrmüll, größere Mengen an Bauschutt oder Altreifen illegal entsorgt, kann mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 2.500 Euro rechnen. Zusätzlich zur Geldbuße für die Ordnungswidrigkeit werden in der Regel die Reinigungs- sowie Entsorgungskosten in Rechnung gestellt.
„Besonders ärgerlich ist, dass häufig Abfälle und Wertstoffe in der Natur illegal entsorgt werden, für die zahlreiche Entsorgungs- und Recyclingzentren im Landkreis Biberach sogar kostenfrei zur Verfügung stehen. Die Abgabe von recycelbaren Produkten, wie Kunststoffen, Altglas oder Elektrokleingeräte, aber auch Problemstoffen ist über die Entsorgungs- und Recyclingzentren größtenteils ohne Gebühr möglich“, erklärt Frank Förster, Betriebsleiter des Abfallwirtschaftsbetriebs Biberach.
Der Abfallwirtschaftsbetrieb appelliert an die Bürger, sich bei Unsicherheit über den richtigen Entsorgungsweg auf der Homepage vom Landkreis Biberach zu informieren. Im Abfall-ABC (www.biberach.de/Abfall-ABC) sind Entsorgungswege für über 700 Abfallstoffe aufgeführt.

Obst- und Gartenbauakademie
3. „Krautländer“-Lehrgang vermittelt Wissen rund um das Thema „Selbstversorgung“
In einer Zeit, in der viele den Bezug zu unseren Nahrungsmitteln und deren Herkunft verloren haben, sehnen sich einige nach einer Rückkehr zum Ursprung und dem Anbau im eigenen Garten. Die Unabhängigkeit vom Supermarkt klingt traumhaft, Selbstversorgung liegt voll im Trend. Aber wo fängt man an, wenn man umsteigen will?
2024 bietet die Obst- und Gartenbauakademie des Landkreises Biberach zum dritten Mal den „Krautländer“-Lehrgang an. Dieser Lehrgang dreht sich rund um das Thema Selbstversorgung, mit einem Fokus auf dem Anbau von Gemüse und mehr im eigenen Garten. Ziel des Lehrgangs ist es, den Teilnehmerinnen und Teilnehmern das Wissen an die Hand zu geben, ihr eigenes „Krautland“ zu gestalten: vom Umgraben des Bodens über das Einsäen der Pflanzen bis zur ersten Ernte.
In 75 Vollstunden werden über das gesamte Gartenjahr Inhalte rund um den Anbau von Lebensmitteln im eigenen Beet vermittelt. Um nicht nur reine Theorie abzuarbeiten, wird kursbegleitend ein gemeinsames Beet angelegt und betreut, sodass die Teilnehmer die Pflanzen von der Einsaat bis zur ersten Ernte begleiten können. Der Kurs startet Anfang Februar.
Alle weiteren Infos zum Lehrgang, den Lehrgangsgebühren sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es unter
https://app1.edoobox.com/de/LWA/OGAB?edref=lwa

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatungstelle (EUTB)
Neue unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit körperlichen, seelischen und geistigen Beeinträchtigungen
Schon seit 2018 gibt es immer mehr ergänzende unabhängige Teilhabeberatungsstellen (EUTB) in Deutschland. Seit September befindet sich nun auch im Landkreis Biberach eine solche Beratungsstelle im Aufbau. An den Standorten Biberach und Riedlingen (Außenstelle) werden ab sofort Menschen mit körperlichen, geistigen und seelischen Beeinträchtigungen und deren nahestehenden Personen kostenlos beraten.
Inhalte der Beratung können alle Themen rund um Teilhabe, Rehabilitation und Inklusion sein. Teilhabe meint das Einbezogen-Sein in eine Lebenssituation. Die Möglichkeiten zur Teilhabe sind für Menschen mit Beeinträchtigungen oft eingeschränkt – z.B. durch eine eingeschränkte Mobilität oder bauliche und andere Barrieren. Menschen mit Beeinträchtigungen haben ein Recht auf gleichberechtigte Teilhabe. Die Beratungen sind für die Ratsuchenden kostenlos.
Die Beratung ist dank der Förderung des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unabhängig. So sind die Beraterinnen nur den Ratsuchenden verpflichtet. Nach dem Motto „Eine für alle“ beraten ausgebildete Beraterinnen und Berater mit und ohne Beeinträchtigung alle Ratsuchenden auf Augenhöhe. Das soll einerseits Barrieren abbauen und stellt andererseits eine geeignete Methode zur Förderung von Eigenverantwortung und Selbstbestimmung dar.
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.stiftung-st-franziskus.de/eutb-biberach
Betroffene und Interessierte können gerne ab sofort per Mail oder telefonisch Kontakt aufnehmen:
Stephanie Born
Tel: 0151 27013662
born.EUTB@stiftung-st-franziskus.de
und
Lena Steigmiller
Tel: 0175 7808418
steigmiller.EUTB@stiftung-st-franziskus.de

Kreisjugendreferat
Das Projekt „Ein Bild geht auf Reisen“ endet mit einer Weihnachtsspende
Im Jahr 2022 startete das Projekt „Ein Bild geht auf Reisen“. Junge Menschen und Jugendgruppen konnten im Kreisjugendreferat eine Künstlerkiste mit Leinwand erhalten. „Gemeinsam etwas schaffen“, lautete die Devise. Die Themen waren im weitesten Sinn „Corona“ und „Krieg & Frieden“. Deshalb war in jeder Kiste ein Spruch oder ein Gedicht im Deckel, an dem man sich orientieren konnte.
So konnten die Kinder- und Jugendgruppen gemeinsam Bilder in unterschiedlicher Größenordnung und Anzahl malen. Einzelne Kinder konnten mit einem Bild starten und es dann an einen Freund weitergeben, solange bis einer der jungen Künstlerinnen und Künstler entschied, dass es fertig ist. Dann wurde es im Kreisjugendreferat oder auf dem Rathaus abgegeben. Insgesamt gingen 56 Kisten auf die Reise und 44 davon kamen mit beeindruckenden Kunstwerken zurück.
Vom 2. bis zum 18. November 2022 wurden die Kunstwerke im Foyer des Landratsamts ausgestellt. Die Besonderheit der Ausstellung lag darin, dass die Besucherinnen und Besucher für die Bilder Gebote abgeben konnten, mit dem Hinweis wohin das gebotene Geld im Falle eines Zuschlags gespendet werden soll. So kamen insgesamt 640 Euro für wohltätige Zwecke zusammen. Gespendet wurde das Geld jeweils hälftig an „JARO - Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst der Caritas Biberach- Saulgau“ und ans Tierheim Biberach.
Das Projekt „Ein Bild geht auf Reisen“ ist nun abgeschlossen. Sollten Kinder und Jugendliche wissen wollen, ob ihr Bild noch im Kreisjugendreferat lagert und es gerne haben wollen, können sie sich gerne bei Kreisjugendreferentin Margit Renner per E-Mail an margit.renner@biberach.de melden.

Landwirtschaftsamt
Landwirtschaftsamt bietet Online-Themenreihe mit dem Titel „Landwirtschaftsamt-Live“ an
Das Landwirtschaftsamt lädt alle Interessierten zum Online-Forum Landwirtschaftsamt-Live ein. Im Rhythmus von zwei Wochen werden Online-Vorträge zu aktuellen Themen angeboten. Bei je-

der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, sich über das jeweilige Thema auszutauschen.
Die Veranstaltung findet jeden zweiten Montag um 19.30 Uhr statt.

- 8. Januar 2024: PV-Freiflächenanlagen und Agri-PV-Anlagen aus Sicht des Landwirtschaftsamtes
- 22. Januar 2024: Klimawandel – Anpassungsstrategien im Ackerfutterbau
- 5. Februar 2024: Hohe Zellgehalte in der Milch – was tun?
- 19. Februar 2024: Phosphatdüngung

Die fortlaufenden Themen, sowie der Zugangslink werden auf der Homepage unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de bekannt gegeben.
Zu den Veranstaltungen ist keine Anmeldung notwendig. Fragen werden unter der Telefonnummer 07351 52-6714 beantwortet.

Biberacher Ernährungsakademie (B-EA)

Online-Vorträge zum Thema
„Von der Milch zu Babys erstem Brei“
Die Biberacher Ernährungsakademie bietet im Januar zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ an. Der erste Termin ist am Freitag, 12. Januar von 9.30 Uhr bis 11 Uhr, der zweite Termin ist am Donnerstag, 25. Januar von 9.30 Uhr bis 11 Uhr. Die BeKi-Referentinnen Miriam Marihart und Jennifer Sauter stellen unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zum Einführen der Beikost vor.
Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative Be*K*i – bewusste Kinderernährung - statt und sind kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton ist bei Bedarf möglich. Eine Anmeldung ist online unter
www.landwirtschaftsamt-biberach.de erforderlich.

Betriebsbesichtigung der Familienmanufaktur Schaut – „Lust auf Heimat – regional genießen mit Nudeln & Co.“
Zu einer Betriebsbesichtigung der Familienmanufaktur Schaut lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Dienstag, 23. Januar 2024, 15 bis 17 Uhr, ein. Die Besichtigung findet im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ statt und steht unter dem Motto „Regional genießen mit Nudeln und Co“. Die Referentinnen der B-EA Christine Schuster und Silke Petzold treffen sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vor der Familienmanufaktur für Nudelspezialitäten Schaut – Zeit für das B`sondere, Holzbachstraße 10, 88515 Andelfingen.
Mit der Reihe „Lust auf Heimat“ möchte die Biberacher Ernährungsakademie die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern stärken.
Die Betriebsleiterin Sabine Schaut öffnet für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutert die Bewirtschaftung des Betriebs.
Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebs und Rezept betragen 15 Euro. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 19. Januar 2024 online unter
www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Stiftung Oberbalzheim
Imre Freiherr von Palm‘sche Stiftung

Das Kleine Kulturprogramm
„Mitmachexperimente“
Wissenschaft in Scene
am **Freitag, 19. Januar 2024**
für Kinder 14:00 Uhr,
für Jugendliche 16:00 Uhr
in der Stiftungshalle Oberbalzheim
Naturwissenschaft & Technik steckt überall im Alltag! Komm an unserem Mitmachstand mit uns auf eine Entdeckungsreise durch die Wissenschaft – in die leuchtende Welt der Farben! Wir tauchen ein in die Wissenschaft des Lichts: Wie kann man eine Gurke zum Leuchten bringen? Und was hat das mit einer Seife in der Mikrowelle zu tun? Wie können wir nur mit Wasser Hochspannung erzeugen, - und das ganz ohne Turbine?
Ihr seid eingeladen von der Stiftung Oberbalzheim. Die Teilnahme ist kostenfrei.
Bitte meldet euch an unter www.stiftung-oberbalzheim.de/anmeldungen

„Experimenteshow“
Wissenschaft in Scene
am **Freitag, 19. Januar 2024, 20:00 Uhr**
in der Stiftungshalle Oberbalzheim
Bunte Experimenteshow: Chemie ist das, was knallt und stinkt, - und Physik das, was nie gelingt?!
Spektakuläre Live-Experimente auf der Bühne warten darauf, entdeckt zu werden: Haben Sie schon einmal einen schwebenden Kuchen gesehen? Wir lassen eine Coladose explodieren, - mit einer Spannung von mehreren tausend Volt. Was ist an Sonnencreme so besonders? – Finden Sie es selbst heraus. Angefangen von einem lauten Knall- bis hin zu faszinierenden Farbenspielen: Wir laden Sie ein, ganz interaktiv eindrucksvolle Experimente kennen zu lernen, die Sie so noch nie gesehen hast.
Platzreservierungen sind möglich über
www.stiftung-oberbalzheim.de/experimenteshow

Seminare in der Schwäbischen Bauernschule im Januar 2024

Kennen Sie das Bildungshaus „Schwäbische Bauernschule“ in Bad Waldsee?
Dort gibt es tolle Bildungsangebote für neugierige und interessierte Menschen.
12. bis 14. Januar 2024 und 26. - 28. Januar 2024
Waldseer Wellness Wochenende für Frauen
Mehr bewegen, mehr leben, mehr spüren. An diesem Wochenende gönnen Sie sich Zeit, um Ihren Körper und Geist zu pflegen, gewinnen Abstand vom Alltag und lassen es sich einfach gut gehen.
26. bis 28. Januar 2024
Auf den Punkt gebracht: Pressetexte im Ehrenamt
Texten will gelernt sein. „Crashkurs“ für kurze Berichte, Pressetexte, Ankündigungen etc.
Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Schwäbischen Bauernschule.

Klumpfuß-Selbsthilfegruppe-Oberschwaben

Vortrag „Finanzielle Hilfen für Kinder mit Behinderung, chronischer Krankheit oder OPs“
Alle Eltern und Interessierte sind herzlich zum Vortrag „Finanzielle Hilfen für Kinder mit Behinderung, chronischer Krankheit oder OPs“ am Samstag, den 24. Februar eingeladen. Beginn ist um 10 Uhr im Musikerheim, Steinhauser Straße 24, 88456 Ingoldingen. Ohne Anmeldung und Eintritt.
Hat ein Kind einen Unterstützungsbedarf, so werden die Eltern oft nicht darüber informiert, welche finanziellen Hilfen ihnen zustehen. Im Vortrag erläutert Sonja Hummel, Sprecherin der Klumpfuß-Selbsthilfegruppe Oberschwaben, leicht und verständlich, was es für Hilfen gibt und wie man diese beantragt. Zum Beispiel Verlängerung des Mutterschutzes, Grad der Behinderung, Pflegegrad, Verhinderungspflege, Haushaltshilfe, Fahrtkosten, Kinderkrankengeld, Integrationskraft usw. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Um eine Spende wird gebeten.
Weitere Infos und Kontakt: Sonja Hummel. 0173-1921401, hummel.sonja[ät]posteo.de und
www.klumpfuss-selbsthilfegruppe-oberschwaben.de.
Circa ein Kind von tausend hat laut Statistik einen angeborenen Klumpfuß. Zum nächsten Treffen am Samstag, den 24. Februar sind Eltern, Betroffene jeden Alters und medizinisch Interessierte zwischen Ulm und Bodensee eingeladen. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr im Musikerheim, Steinhauser Straße 24, 88456 Ingoldingen.
Bei einem Klumpfuß ist die Achilles-Sehne verkürzt und der Fuß nach innen gedreht. Oft wird dies bereits während der Schwangerschaft beim Ultraschall entdeckt. Gängige Therapiemethode ist aktuell die Behandlung nach „Ponseti“. Dabei werden die betroffenen Füße kurz nach der Geburt mit Gipsen korrigiert und die Achilles-Sehne verlängert. Schienen und Krankengymnastik begleiten das Kind bis zum fünften Lebensjahr oder darüber hinaus, je nach Ausprägung der Fehlstellung.
Bereits rund 30 Eltern und Betroffene sind in Oberschwaben zwischen Ulm und Bodensee per Mail und Whatsapp-Gruppe organisiert. Weitere Infos und
Kontakt: Sonja Hummel. 0173-1921401, hummel.sonja@posteo.de und www.klumpfuss-selbsthilfegruppe-oberschwaben.de.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Kirchberg an der Iller
Hauptstraße 20, 88486 Kirchberg an der Iller
Telefon (07354) 9316-0, Telefax: (07354) 9316-30
www.kirchberg-iller.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Jochen Stuber oder sein Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:
Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:
07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:
07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)
Private Anzeigen: www.duv-wagner.de/privatanzeige

Auflage & Erscheinungsweise:
700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Mediadaten:
www.duv-wagner.de/kirchberg

Fragen zur Zustellung:
07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Abonnement:
07154 8222-20 | abo@duvwagner.de
www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 32,00 €, digital 21,33 €

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Ist Ihr Personalausweis oder Ihr Reisepass noch gültig???

dkfz. DEUTSCHES KREBSFORSCHUNGSZENTRUM IN DER HELMHOLTZ-GEMEINSCHAFT
Forschen für ein Leben ohne Krebs

Für eine Zukunft ohne Krebs benötigen wir Sie! Unterstützen Sie die Krebsforschung des DKFZ.

Deutsches Krebsforschungszentrum
Private Forschungsförderung
Im Neuenheimer Feld 280
69120 Heidelberg
Telefon: 06221 42-2626
nachlass@dkfz.de
www.dkfz.de/erbschaften

GESCHÄFTSANZEIGEN

AMBULANTE PFLEGE
im Iller & Rothtal

- Grund- und Behandlungspflege
- Verhinderungspflege • Hausnotruf
- Pflegekurse für Angehörige
- Hilfe bei Formalitäten
- Hauswirtschaftliche Entlastungsleistungen
- Beratungseinsätze nach § 37

Pflegedienst
LICHTBLICK
... immer in Ihrer Nähe!

Griesweg 30 · 88457 Kirchdorf · Tel 07354 9377000
pflege-lichtblick.de · kirchdorf@pflege-lichtblick.de

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Sie haben Fragen rund um das Mitteilungsblatt?

Kontaktieren Sie uns jetzt!

Jederzeit ganz bequem über unsere Webseite:

- ➔ Mitteilungsblatt abonnieren
  www.duv-wagner.de/abonnieren
- ➔ Fragen zur Zustellung
  www.duv-wagner.de/reklamation
- ➔ Umstellung auf das digitale Abo
  www.duv-wagner.de/digital
- ➔ Umstellung der Zahlart per Lastschrift
  www.duv-wagner.de/sepa

Oder persönlich unter:

- ➔ abo@duv-wagner.de
  07154 8222-20

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG | Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim
07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

allgäu bestatter
Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar, auch an Feiertagen.
KELLER & ETTMÜLLER BESTATTUNGEN
Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de
Vorsorge Beratung Betreuung

Bestattungsinstitut
WEDEMEYER
0 83 37 / 88 95
Wir sind 24 h für Sie da!
- BESTATTERMEISTER -
89281 Altenstadt
Memminger Str. 44
www.bestattungen-wedemeyer.de
info@bestattungen-wedemeyer.de

STELLENANGEBOTE

Gemeinde Balzheim

Die **Gemeinde Balzheim (Alb-Donau-Kreis)**, eine lebenswerte Gemeinde mit ca. 2.100 Einwohnern, gelegen im Illertal zwischen Ulm und Memmingen, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin (m/w/d) für den Bereich Finanzverwaltung/Gemeindekasse

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten, krisensicheren Arbeitsplatz mit einer leistungsgerechten Vergütung in **EG 8 TVöD.**

Als Bewerber bzw. Bewerberin verfügen Sie über eine abgeschlossene Ausbildung zum/zur **Verwaltungsfachangestellten** oder eine vergleichbare Qualifikation.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.balzheim.de/gemeinde-info/aktuelles

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an die Gemeinde Balzheim, Bürgermeister Hartleitner, Am Dorfplatz 8, 88481 Balzheim, hartleitner@gemeinde.balzheim.de.

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

Die Franziskanerinnen von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.

Im Kloster Bonlanden – Ordensgemeinschaft der Franziskanerinnen von Bonlanden – leben auch unsere alt gewordenen und pflegebedürftigen Schwestern.

Für den ordensinternen Bereich der Pflege suchen wir zur Erweiterung unseres Teams ab sofort

Pflegefachkräfte bzw. Pflegehelfer*Innen

in Teilzeit

Grundlegende Werte unserer Zusammenarbeit sind ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander, Teamfähigkeit und Flexibilität. Bezahlung erfolgt nach den AVR (Arbeitsvertragsrichtlinien des Deutschen Caritasverbandes).

Bewerbung bitte an:
Kongregation der Franziskanerinnen
von Bonlanden – deutsche Provinz e.V.
Bianca Oberle
Faustin-Mennel-Straße 1, 88450 Berkheim-Bonlanden
Tel.Nr. 07354 884 267, per Mail: oberle@kloster-bonlanden.de

WIR FREUEN UNS AUF DICH!
Merkuria Zustelldienst
Tel.: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.de
Website: www.merkuria.de
Südfinder

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!